

1. Organisatorische Rahmenbedingungen

SCHULBUCH	JAHRGANGSSTUFE	SEMESTER	NIVEAUSTUFE
¡Vamos! ¡Adelante! 1	7	2	E

2. Konkretisierung der Inhalte, Kontexte & Methoden

THEMEN DES RLP (S. 38-41)	KONKRETISIERUNG DER THEMEN
<ul style="list-style-type: none"> 3.1 Individuum und Lebenswelt (Persönlichkeit; Kontakte, Alltag und Konsum; Wohnen und Umfeld) 3.2 Gesellschaft und öffentliches Leben (Gesellschaftliches Zusammenleben; Schule, Ausbildung, Arbeitswelt) 3.3 Kultur und historischer Hintergrund (Traditionen und historische Aspekte; Kulturelle Aspekte) 	<ul style="list-style-type: none"> 3.1 Personenbeschreibung, Kleidung: ¿Qué ropa llevas?, Un nuevo estilo (VA, Unidad 6A); Identität: ¿Cómo te llamas? (VA, Unidad 1), ¿Qué tienes? (VA, Unidad 2B); Aktivitäten, Hobbys, Sport: ¿Qué hobbies tienes? (VA, Unidad 3B), Los deportes (VA, Unidad 5B); Familie: ¿Cómo es tu familia? (VA, Unidad 4A); Freunde, Verabredungen: ¿Vamos al centro comercial? (VA, Unidad 5A), ¿Qué hacemos el fin de semana? (VA, Unidad 5B); Tagesablauf, häusliche Tätigkeiten: ¿A qué hora haces...? (VA, Unidad 5A), ¿Qué te gusta hacer? (VA, Unidad 6B); Nahrungsmittel, Essgewohnheiten, Rezepte: ¿Qué receta te gusta (VA, Unidad 6B); Wohnung, Zimmer: En mi casa (VA, Unidad 3B), La habitación (VA, Unidad 4B); Wohnort, Wegbeschreibung: ¿Qué hay? ¿Dónde está? (VA, Unidad 3A). 3.2 Sprachen: ¿Qué idiomas habláis? (VA, Unidad 3B); Arbeitsmaterial, Schultag, Unterrichtsfächer: En el instituto (VA, Unidad 5A). 3.3. Persönlichkeiten: Princesa de Asturias (VA, Unidad 5B); Sehenswürdigkeiten: En el Rastro (VA, Unidad 6A).
STRATEGIEN	BEISPIELE (LEKTÜREN, LEHRWERKEN, FILMEN...)
<ul style="list-style-type: none"> Wortschatz erschließen mit Aufnahmen lernen: sich die Aussprache von Wörtern anhören (z. B. in Online-Wörterbüchern). selektives Hörverstehen: die wichtigsten Informationen eines Audios herauszufinden, ohne jedes Wort zu verstehen. 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrwerk ¡Vamos! ¡Adelante! 1 Videos im digitalen Unterrichtsassistenten Film: <i>Anina</i> (verfügbar in Medienforum)

- die Aussprache mit szenischen Techniken (verschiedenen Sprechgeschwindigkeiten, Tönen und Lautstärken) lernen.
- mit Erklärvideos in dem eigenen Tempo lernen
- Veröffentlichung von persönlichen Daten

SPRACHLICHE MITTEL: GRAMMATIK (ORIENTIERT AN A1 GER)

- bestimmte Artikel (Sg. und Pl.): *el, la, los, las*
- unbestimmte Artikel: *un, una*
- Plural der Nomen
- Zahlen bis 100
- Verneinung mit *no*
- Präpositionen *de* und *a* + Artikel
- Subjektpronomen: *yo, tú, él, ella...*
- regelmäßige Verben auf *-ar, -er* und *-ir*: *hablar, comer, vivir...*
- unregelmäßige Verben: *ser, tener, estar, saber, hacer, ver, ir...*
- diphthongierte Verben: *poder, querer, jugar*
- Ortsangaben: *delante de, al lado de, entre...*
- Verwendung von *hay* und *estar*
- Possessivbegleiter: *mi(s), tu(s), su(s), nuestra(s)...*
- Uhrzeit
- *tener que* + Infinitiv
- Adjektive: *horrible, ancho, -a, corto, -a...*
- Verb *gustar*
- Indefinitbegleiter *mucho, -a* und *poco, -a*

SPRACHLICHE MITTEL: GRAMMATIK (ORIENTIERT AN A1 GER)

- Begrüßungsformen: *Hola, buenos días, buenas tardes, buenas noches*
- (Haus)Tiere: *el perro, el hámster, cocodrilo, el pingüino, el león...*
- Farben: *verde, rojo, amarillo...*
- Familienmitglieder: *los padres, el hermano, la tía, los abuelos...*
- Stadtviertel: *la cafetería, el restaurante, la parada de autobús...*
- Wohnung: *el salón la cocina, el baño*
- Hobbys: *practicar deporte, escuchar música, tocar la guitarra*
- Möbel und Gegenstände: *la mesa, la cama, el póster, la lámpara...*
- alltägliche Aktivitäten: *beber zumo, comer bocadillos, leer cómics...*
- Sportarten: *hacer surf, jugar al baloncesto...*
- Schulfächer: *Matemáticas, Educación Física, Ciencias Naturales...*
- Schulsachen: *el lápiz, el cuaderno...*
- Kleidung: *el vestido, el pantalón, la camisa...*
- Lebensmittel: *la fruta, los tomates, el queso...*

METHODEN

- Meldekette: Begrüßungen, Zahlen, Alphabet
- Tandembogen: Vokabeln nachfragen, Verben konjugieren

- Zweierinterview: Familie, Haustiere, Hobbys...
- Laufdiktat: Zimmer, Hobbys/Freizeitaktivitäten, Möbel, Schulfächer/-sachen...
- Zeichendiktat: Möbel und Gegenstände im Zimmer + Ortsangaben
- Kugellager
- Pantomime: Wohnung, Geschäfte, Hobbys/Freizeitaktivitäten...
- Informationsdefizit: Stundenplan vervollständigen
- Rollenspiel: Vorschläge machen und annehmen/ablehnen
- Lernspiele: *El ahorcado*, Memory, Bingo, *Hundir la flota* (z. B. mit Verben oder Zahlen)

LEISTUNGSBEWERTUNG

- regelmäßige Tests (Vokabeln, Grammatik, thematisch) – ca. alle 2 Wochen.
- 4 Klassenarbeiten pro Schuljahr (2 pro Halbjahr). In jeder Klassenarbeit müssen die folgenden Kompetenzen überprüft werden:
 - Hör- oder Leseverstehen
 - Grammatik
 - Schreiben (auch in Kombination mit Sprachmittlung möglich)
 - OPTIONAL: Wortschatzaufgabe (kann mit den Lese-, Hör- und/oder Schreibaufgaben überprüft werden).
- Als Ersatzleistung für die Klassenarbeit zur Unidad 4 kann ein Videoprojekt durchgeführt werden. (?)
- Die *Tareas finales* können je nach Zeit und Wunsch als Zusatz- oder Präsentationsleistungen gewertet werden.

3. Kompetenzen & Standards

KOMPETENZBEREICH	KONKRETISIERUNG FÜR KOMPETENZNIVEAU E „DIE SUS KÖNNEN ...“
Hörverstehen/ audiovisuelles Verstehen (RLP C S.22ff)	<ul style="list-style-type: none"> kurzen authentischen Hör-/Hörsehtexten mit einem hohen Anteil bekannter sprachlicher Mittel das Thema (global) bzw. gezielt Einzelinformationen (selektiv) entnehmen, wenn langsam, deutlich und mit Pausen oder Wiederholungen in Standardsprache über vertraute Alltagsthemen gesprochen wird; zunehmend selbstständig Hypothesen zum Textinhalt bilden sowie einfache Hörtechniken und Strategien anwenden.
Leseverstehen (RLP C S.24ff)	<ul style="list-style-type: none"> einfachen authentischen Texten zu vertrauten Alltagsthemen gezielt Hauptaussagen (global) und Einzelinformationen (selektiv) entnehmen, wenn sie einen geringen Anteil unbekannter Wörter und Wendungen enthalten; zunehmend selbstständig Hypothesen zum Textinhalt aufstellen und einfache Lesetechniken sowie Strategien zum Verstehen unbekannter Wörter anwenden.
dialogisches Sprechen (RLP C S.25ff)	<ul style="list-style-type: none"> in vertrauten Alltagssituationen mit vorhersehbarem Ablauf zusammenhängend sprachlich agieren und reagieren, dabei bekannte sprachliche Mittel zunehmend freier anwenden.
monologisches Sprechen (RLP C S.26ff)	<ul style="list-style-type: none"> mit einfachen sprachlichen Mitteln über vertraute Alltagsthemen zunehmend frei zusammenhängend sprechen.
Schreiben (RLP C S.27ff)	<ul style="list-style-type: none"> mit vertrauten sprachlichen Mitteln kurze zusammenhängende Texte zu Alltagsthemen verfassen und dabei einige elementare Textsortenmerkmale beachten; unter Anleitung ihren Schreibprozess vorbereiten und ihre Texte nach ausgewählten Kriterien überarbeiten.
Sprachmittlung (RLP C S.28ff)	<ul style="list-style-type: none"> einfach zu entnehmende Informationen aus authentischen Texten zu vertrauten Alltagssituationen und -themen adressaten- und situationsangemessen sinngemäß in die jeweils andere Sprache übertragen; grundlegende Techniken der lexikalischen Umschreibung und syntaktischen Vereinfachung anwenden.
Verfügen über sprachliche Mittel (RLP C S.29ff)	<ul style="list-style-type: none"> in vertrauten Alltagssituationen und zu bekannten Themen zunehmend spontan sprachlich agieren und dabei erlernte sprachliche Mittel angemessen anwenden.

4. Bezüge & Vernetzungen

INTERKULTURELLE KOMMUNIKATIVE KOMPETENZ

Die SuS können

- ihr soziokulturelles Orientierungswissen zunehmend selbstständig erweitern, neue Informationen einordnen und dabei Stereotype zunehmend kritisch hinterfragen;
- sich offen mit kulturspezifischen Wertvorstellungen und Handlungsweisen in den Zielsprachenländern reflektierend auseinandersetzen und diese mit ihren persönlichen kulturell und/oder sozial bedingten Erfahrungen vergleichen;
- in Begegnungssituationen zunehmend sprachlich & kulturell angemessen agieren, mit anderen Perspektiven umgehen, reflektiert Entscheidungen treffen.

BEZÜGE ZUR SPRACHBILDUNG

Sprachbewusstheit (RLP C S.32ff): Die SuS können...

- in einer zunehmenden Vielfalt lebensweltbezogener Situationen die kulturelle Prägung von Sprachhandeln erkennen, reflektieren & beim eigenen Sprachgebrauch immer selbstständiger berücksichtigen
- die Bedeutung von Sprache für die Bildung von Identität reflektieren sprachliche Regeln erschließen und für das eigene Sprachhandeln bewusst nutzen.

Sprachlernkompetenz (RLP C S.32ff): Die SuS können...

- zunehmend selbstständig grundlegende Strategien des Sprachenlernens anwenden;
- die Einschätzung des eigenen Lernstands als Grundlage für die Planung der individuellen Lernarbeit nutzen;
- zunehmend selbstständig grundlegende Strategien der Sprachproduktion und -rezeption anwenden;
- Begegnungen mit der Fremdsprache zunehmend selbstständig für das eigene Sprachenlernen nutzen.

BEZÜGE ZUR MEDIENBILDUNG

Die SuS können...

- mithilfe sprachlichen, inhaltlichen sowie textsortenspezifischen Wissens einfache, auf ihre Lebenswelt bezogene literarische Texte, Sachtexte, diskontinuierliche Texte und mediale Präsentationen aufgabenbezogen erschließen;
- Kenntnisse über wesentliche Merkmale einer zunehmenden Anzahl verbreiteter Textsorten bei der eigenen Textproduktion anwenden;
- sich in kreativen Aufgaben mit den Perspektiven & Handlungsmustern von Personen, Charakteren & Figuren, nahe ihrer Lebenswelt, auseinandersetzen
- digitale und analoge Medien weitgehend selbstständig zur Informationsbeschaffung und Textproduktion nutzen;
- Präsentationsformen zunehmend selbstständig und funktional in Bezug auf einfache Inhalte anwenden.